




Orell Füssli Sachbuch

Veranstaltungen
Frühjahr 2019



Orell Füssli Bücher –
Für alle, die besser
verstehen wollen.

Übersicht Frühjahr 2019

Der Orell Füssli Verlag zählt zu den ersten Adressen für anspruchsvolle Sachbücher in der Schweiz. Unsere renommierten Autorinnen und Autoren greifen in ihren Büchern politische, gesellschaftliche und kulturelle Themen auf und richten sich an eine Leserschaft, die seriöse Hintergrundinformation und anregende Gedanken, überraschende Perspektiven und spannende Lektüre schätzen.

Unsere Autorinnen und Autoren kommen sehr gerne auch zu Ihnen.

Thomas Jäger

Das Ende des amerikanischen Zeitalters

Deutschland und die neue Weltordnung

978-3-280-05694-3

Veranstaltung – Diskussionsrunde – Vortrag

Thomas Jäger

Das Ende des amerikanischen Zeitalters

Verliert nach dem Ende des amerikanischen Zeitalters auch der Westen seine politische Kraft? Mit der Präsidentschaft von Donald Trump ist die bisherige Nachkriegsordnung am Ende. Die EU sucht nach mehr Eigenständigkeit, bleibt jedoch in allen Fragen auf die USA angewiesen und ist sich zudem untereinander uneins. Eindrücklich macht Thomas Jäger klar: Die demokratischen Lebensweisen in Europa werden nur in einem Bündnis aus USA und EU fortbestehen können. Europa, vor allem aber Deutschland, wird seine Rolle in der Weltpolitik klären müssen.

Thomas Jäger ist Professor für Internationale Politik und Außenpolitik an der Universität zu Köln sowie Mitglied des Wissenschaftlichen Direktoriums des Instituts für Europäische Politik.



© privat

Erscheint:
18.04.2019

Dominik Enste

Geld für alle

Das bedingungslose Grundeinkommen. Eine kritische Bilanz

978-3-280-05696-7

Veranstaltung – Diskussionsrunde – Vortrag

Dominik Enste

Geld für alle

Das bedingungslose Grundeinkommen (BGE) auf dem Prüfstand. Menschen, die nachweislich bedürftig sind, erhalten Leistungen vom Staat. Dieses System führt jedoch nicht nur zusätzlich zu hohen Bürokratiekosten. Die Empfänger von Transferzahlungen empfinden die damit verbundene Praxis und die gesetzlichen Regelungen oftmals als entwürdigend und beschämend. Prof. Dr. Enste stellt die Für und Wider des BGE gegenüber, analysiert seine Möglichkeiten und Risiken und bewertet seine Auswirkungen auf Gesellschaft, Individuum und Wirtschaft.

Prof. Dr. **Dominik Enste** ist Wirtschaftswissenschaftler und lehrt u. a. am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln.



© Roth

Erscheint:
18.04.2019



978-3-280-05696-7

Veranstaltung – Diskussionsrunde – Vortrag

Christian E. Weißgerber

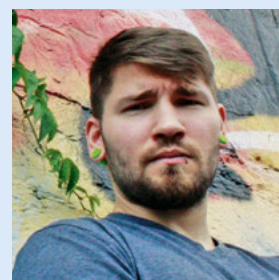
Mein Vaterland!

Was muss geschehen, damit aus einem gewöhnlichen jungen Mann ein Neonazi wird?

Weißgerber zeigt, wie die Abscheu vor dem politischen Alltagsgeschehen, das Misstrauen gegenüber dem gesellschaftlichen Establishment sowie die »gewöhnlichen« Alltagsrassismen eine Weltsicht hervorbringen, die am Ende nur noch eine Sichtweise erlaubt: Entweder die oder wir! In einer Mischung aus autobiografischen Episoden und politisch psychologischer Analyse liefert Weißgerber eine einzigartige Studie der Selbstradikalisierung. Von beklemmender Aktualität.

Christian Ernst Weißgerber, Jg. 1987, gehörte bis 2010 zur Führung der militanten Neonazi-Splittergruppe der »Autonomen Nationalisten« in Thüringen. Mit Unterstützung der Organisation Exit entschied er sich 2011, die rechte Szene zu verlassen.

Auch für Schulklassen der Oberstufe und beruflichen Auszubildung geeignet.



© privat

Erscheint:
22.03.2019



978-3-280-05689-9

Veranstaltung – Diskussionsrunde – Vortrag

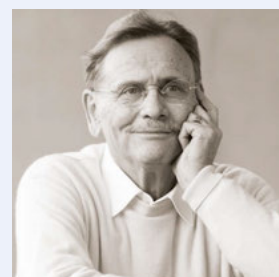
Yves Schumacher

Nazi! Fascistes! Fascisti!

Faschismus in der Schweiz 1918–1945

Der historische Faschismus in der Schweiz war kein einheitliches Gebilde, sondern speiste sich aus verschiedenen Quellen und kannte unterschiedliche regionale Ausprägungen. Der Autor ergänzt die bisherigen Darstellungen, indem es die Verbreitung des italienischen Faschismus in der lateinischen Schweiz (Welschland, Tessin und italienischsprachiges Graubünden) beschreibt und seine Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur faschistischen Bewegung in der Deutschschweiz analysiert.

Yves Schumacher lebt in Zürich. Er ist Kommunikationsberater und Inhaber einer PR-Agentur. www.ysc.ch



© Jos Schmid

Erscheint:
18.04.2019



978-3-280-05695-0

Veranstaltung – Fantalk

Köbi Kuhn, Sherin Kneifl

Köbi Kuhn – Die Autobiografie

Jakob »Köbi« Kuhn ist die Schweizer Fußball- und Trainer-Legende. Erfolgreich als Fußballspieler des FC Zürich, populär als Trainer der Schweizer Nationalmannschaft, gefeiert in der Öffentlichkeit, Schweizer des Jahres 2006. Nur wenige wissen: Köbi Kuhn kennt auch das Scheitern, die Niederlage.

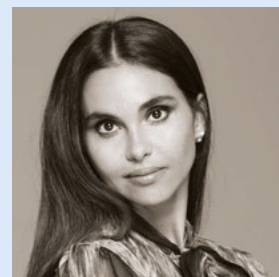
Köbi Kuhn nimmt seinen 75. Geburtstag zum Anlass, um auf sein Leben zurückzublicken und seinen noch immer unzähligen Fans etwas zurückzugeben, ihnen Danke zu sagen. Die berührende und sehr persönliche Autobiografie von »Köbi National«!

Jakob »Köbi« Kuhn spielte siebzehn Jahre lang seine gesamte Karriere als aktiver Fußballer für den FC Zürich. Der gebürtige Zürcher gewann mit dem Klub zwischen 1960 und 1977 sechsmal den Schweizer Meistertitel und wurde fünfmal Cupsieger. Er nahm als einziger Schweizer mit dem Nationalteam als Spieler (63 Einsätze) und Trainer (2001–2008) an einer WM teil.

Dr. Sherin Kneifl arbeitet als Autorin und People-Expertin. In ihren Büchern porträtiert die Wahlzürcherin einfühlsam Persönlichkeiten aus der Welt des Sports, der Kunst und des Showbusiness.



© Nathan Beck



© Sarah Maurer

Erscheint:
18.04.2019



978-3-280-05686-8

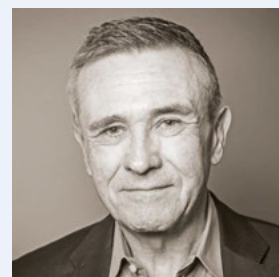
Veranstaltung – Diskussionsrunde – Vortrag

Viktor Dammann

Das Böse im Blick

Seit bald 40 Jahren ist Viktor Dammann (68) Polizei- und Gerichtsreporter bei der Schweizer Boulevardzeitung »Blick«. Er hat über die unglaublichsten Kriminalfälle der Schweiz berichtet, ist in die Welt der Verbrechen eingetaucht und hat dabei in menschliche Abgründe geblickt, konnte sich manchmal jedoch ein Lächeln nicht verkneifen. In 14 Geschichten lässt er spektakuläre, bewegende und kuriose Fälle aus seiner fast 40-jährigen Laufbahn nochmals Revue passieren. Dammann gibt einen einmaligen Einblick in seinen Beruf.

Viktor Dammann (68) ist Polizei- und Gerichtsreporter bei der Schweizer Boulevardzeitung »Blick«. 2010 erhielt Viktor Dammann für seine Artikelserie über den Skandal im Zürcher Pflegeheim Entlisberg den renommierten Zürcher Journalistenpreis.



© P. Rossier / Ringier AG

Erscheint:
22.03.2019

Sachbuch Autorinnen und Autoren unterwegs



978-3-280-05688-2

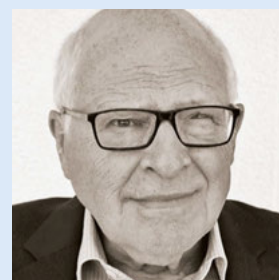
Lesung – Vortrag

Urs Marti

Staat, Volk, Eidgenossen

Der Staat ist ebenso allgegenwärtig wie unbekannt. Zeit für ein paar Klarstellungen und Erläuterungen anlässlich des 170-jährigen Bestehens der Schweizer Bundesverfassung (12. September 2018). Eine sachkundige Überblicksdarstellung des Schweizer Staatswesens, seiner Akteure und Besonderheiten. Angereichert mit Anekdoten, Erlebnissen und kritischen Betrachtungen eines langjährigen Beobachters und Kenners.

Urs Marti wurde 1969 Bundeshausredaktor der »Neuen Zürcher Zeitung« und erlebte dann bis 1996 eidgenössische Politik hautnah mit. In dieser Zeit lernte er u. a. 37 amtierende und ehemalige Bundesräte kennen.



© Privat

Erscheint:
22.03.2019

Auch diese Autorinnen und Autoren sind weiterhin gerne für Sie unterwegs:



Die Linke unterwirft sich dem Islam. Dabei galt Religionskritik seit Voltaire einmal als eine Selbstverständlichkeit. Insbesondere aufseiten der Linken. Doch damit ist es beim größten Teil der Linken vorbei, sobald es nicht um das Christentum, sondern um den Islam geht.

Dieses Buch ist die massive Kritik eines Denkens, das alle aufklärerischen Ideale verrät, indem es Islamkritik tabuisiert und sich selbst zum Wächter über die öffentliche Debatte des Islam aufschwingt.

Samuel Schirmbeck ist geeignet für Gesprächsrunden, Fragestunden, Diskussionsrunden, er berichtet aus dem Buch und signiert.



Samuel Schirmbeck

© Privat



Die Gefahr, die von radikalisierten Muslimen ausgeht, hat sich mit den Niederlagen des IS nicht verringert. In der Indoktrination mit islamistischem Gedankengut und antiwestlicher Hetze spielen bestimmte Moscheen nach wie vor eine bedeutende Rolle. Diese Reportage, die unter großem persönlichem Einsatz entstand, zeigt »en détail«, wie in Deutschland, Österreich und der Schweiz das System der Radikalisierung betrieben wird.

Shams Ul-Haq steht für Veranstaltungen zur Verfügung. Er liebt es, in den Dialog mit dem Publikum zu gehen, erzählt von seinen Aktivitäten und signiert.



Shams Ul-Haq

© Falco Sievert, Berlin

Sachbuch Autorinnen und Autoren unterwegs



Diskussionen um invasive Tier- und Pflanzenarten werden von zwei Lagern dominiert: denjenigen, die den Kampf gegen invasive Arten als sinnlose Ressourcenverschwendung betrachten, und denjenigen, die die heimische Artenvielfalt in größter Gefahr sehen. Invasive Arten können aber nicht strikt in die Kategorien gut oder böse unterteilt werden.

Atlant Bieri ist ein begnadeter Performer und referiert lebendig und sehr informativ über diese Themen.



Atlant Bieri

© Privat



Dies ist die Geschichte zweier Frauen. Genauer: die Geschichte einer Tochter und ihrer Mutter, die sich lange fremd sind, dann sehr nahekomen. Ihre Tragik besteht darin, dass die Annäherung der Tochter an ihre Mutter erst möglich wird, als diese an Alzheimer erkrankt.

Kein weiteres Alzheimerbuch, sondern das eindrucksvoll erzählte Porträt zweier ungewöhnlicher Frauen und ihres langen Wegs zueinander.

Cristina Karrer lebt in Südafrika, steht aber für Veranstaltungen wie Lesungen, Buchsignierungen zur Verfügung.

Terminabstimmung muss frühzeitig erfolgen.



Cristina Karrer

© Privat



Kinder werden häufig wie defizitäre kleine Erwachsene behandelt. Kindheit wird so zum strapaziösen und konfliktreichen Dauerkampf auf dem Weg zum unauffälligen und beruflich erfolgreichen Mitglied der Gesellschaft. Doch das hat einen hohen Preis. Kindheit wird verwehrt, Jugendliche werden entmündigt. Beteiligt daran sind viele: Eltern, Kindergärten und Schulen, Senioren, die Industrie – denn sie alle wissen, was das Beste für unsere Kinder ist.

Allan Guggenbühl ist ein exzellenter Redner, der gerne für Veranstaltungen, Vorträge, Diskussionsrunden zur Verfügung steht.



Allan Guggenbühl

© Privat



Es gibt sie noch, die guten alten Dinge – und damit sind keineswegs nur Lichtschalter, Gummistiefel und Gartenschere gemeint, sondern insbesondere Rezepte, Gesundheitstipps und lebenspraktische Verhaltensempfehlungen.

Meta Zweifel steht innerhalb der Schweiz für Veranstaltungen zur Verfügung.



Meta Zweifel

© Jonas Schaffter

Haben Sie Ihre Wunschautorin oder
Ihren Wunschautor nicht gefunden?
Dann wenden Sie sich gerne an den
Verlag: veranstaltungen@ofv.ch

Orell Füssli Verlag
Dietzingerstrasse 3
Postfach, 8036 Zürich
Tel. +41 (0)44 466 73 18 | Fax +41 (0)44 466 74 12
veranstaltungen@ofv.ch
www.ofv.ch

Veranstaltungsanfragen und Planung :

Alexandra Kuchler
Tel + 41 (0)44 466 73 18
veranstaltungen@ofv.ch